

## **Antrag**

**der Abgeordneten Frau Dr. Hamm-Brücher, Dr. Ahrens, Baum, Bernrath, Bindig, Frau Blunck, Frau Borgmann, Boroffka, Frau Dann, Frau Eid, Dr. Feldmann, Gansel, Handlos, Frau Dr. Hartenstein, Dr. Hauchler, Freiherr Heereman von Zuydtwyck, Heimann, Herkenrath, Heyenn, Dr. Hirsch, Dr. Hornhues, Ibrügger, Jäger (Wangen), Jansen, Kastning, Kretkowski, Kühbacher, Lange, Löffler, Frau Dr. Martiny-Glotz, Frau Matthäus-Maier, Peter (Kassel), Pfuhl, Rapp (Göppingen), Reuter, Schäfer (Mainz), Frau Schmidt (Nürnberg), Dr. Schöfberger, Schreiner, Frau Seiler-Albring, Sielaff, Frau Simonis, Dr. Soell, Tischer, Toetemeyer, Waltemathe, Weirich**

## **Änderung der Geschäftsordnung des Deutschen Bundestages**

Der Bundestag wolle beschließen:

In § 32 der Geschäftsordnung des Deutschen Bundestages „Erklärung außerhalb der Tagesordnung“ wird im letzten Satz der folgende Satzteil gestrichen:

„Die Erklärung ist ihm vorher schriftlich mitzuteilen;“.

Bonn, den 28. Oktober 1985

**Boroffka**  
**Freiherr Heereman von Zuydtwyck**  
**Herkenrath**  
**Dr. Hornhues**  
**Jäger (Wangen)**  
**Weirich**

**Dr. Ahrens**  
**Bernrath**  
**Bindig**  
**Frau Blunck**  
**Gansel**  
**Frau Dr. Hartenstein**  
**Dr. Hauchler**  
**Heimann**  
**Heyenn**  
**Ibrügger**  
**Jansen**  
**Kastning**  
**Kretkowski**

**Kühbacher  
Löffler  
Frau Dr. Martiny-Glotz  
Frau Matthäus-Maier  
Peter (Kassel)  
Pfuhl  
Rapp (Göppingen)  
Reuter  
Frau Schmidt (Nürnberg)  
Dr. Schöfberger  
Schreiner  
Sielaff  
Frau Simonis  
Dr. Soell  
Toetemeyer  
Waltemathe**

**Frau Dr. Hamm-Brücher  
Baum  
Dr. Feldmann  
Dr. Hirsch  
Schäfer (Mainz)  
Frau Seiler-Albring**

**Frau Borgmann  
Frau Dann  
Frau Eid  
Lange  
Tischer**

**Handlos**

### **Begründung**

Die bisherigen Begrenzungen und Einschränkungen bei persönlichen „Erklärungen zur Aussprache“ und „Erklärungen außerhalb der Tagesordnung“ in §§ 30 und 32 sollen gestrichen werden. Einmal weil sie ohnehin nicht eingehalten werden und zum anderen weil sie eine Einschränkung der Redefreiheit des Abgeordneten bedeuten.

Zur „Erklärung außerhalb der Tagesordnung“ reicht sehr häufig nicht die Zeit, sie vorher schriftlich einzureichen.